

## Gemeinsame Pressemitteilung der LEADER-Aktionsgruppen vom 16. Mai 2019

### **LEADER bewegt Deutschland und Europa**

*321 ländliche Regionen in Deutschland und viele weitere in ganz Europa erhalten Fördermittel der Europäischen Union für innovative regionale Projekte und bewegen damit viel vor Ort. Im Landkreis Ludwigslust-Parchim sind drei LEADER Aktionsgruppen aktiv.*

LEADER steht für "Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale" (Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) und ist ein methodischer Ansatz im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) zur Förderung der ländlichen Räume.

Ziel von LEADER ist es, innovative Ideen zu entwickeln, damit ländliche Regionen sich zukunftsfähig entwickeln. Dazu haben sich in den Regionen Lokale Aktionsgruppen gegründet, die sich aus Sozial- und Wirtschaftspartnern, aber auch aus Partnern der Verwaltung zusammensetzen.

Gemeinsam entscheiden sie über die Verwendung eines LEADER-Budgets, für das sie sich zuvor beworben haben. Das bereit gestellte LEADER-Budget reicht dabei - je nach Bundesland und LEADER-Region - von 1,5 bis über 20 Millionen Euro! Mit diesem Geld können die Ideen der Akteure vor Ort umgesetzt werden. Um in den Genuss der Fördermittel zu kommen, müssen alle Regionen vorher ein Entwicklungskonzept verfassen. Dieses Konzept wird in der Regel mit Beteiligung der Einwohner in einem halben Jahr geschrieben. Das Konzept enthält eine Analyse der Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken, außerdem meist ein Leitbild oder eine Vision sowie Ziele und Maßnahmen. Es wird auch dargelegt, wie und wer zu welchen Bedingungen gefördert wird.

Den drei Aktionsgruppen Mecklenburgische Schaalseeregion-Biosphärenreservatsregion (LAG MSR), Warnow-Elde-Land (LAG W-E-L) und SüdWestMecklenburg (LAG SWM) stehen in der laufenden Förderperiode, also für den Zeitraum 2014-2020 mehr als 21 Mio. Euro aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds zur Verfügung. Bis dato wurden mit diesen Geldern schon 190 Projekte in Angriff genommen.

Für Akteure, die noch eine Idee im Rahmen von LEADER umsetzen möchten, besteht noch bis Ende Mai bzw. Ende Juni (LAG W-E-L) die Möglichkeit, diese Ideen bei den Geschäftsstellen der jeweiligen LEADER-Aktionsgruppe einzureichen.

Informationen zum Auswahlverfahren und bisher erfolgreich umgesetzten Projekten erhalten Sie auf den Internetseiten der Aktionsgruppen unter [www.kreis-lup.de/leader](http://www.kreis-lup.de/leader).

Gefördert werden auch regionale AnsprechpartnerInnen, RegionalmanagerInnen, die die Ideen der Einwohner aufnehmen, mit ihnen qualifizieren und bei der Umsetzung begleiten. So werden nicht nur einzelne Vorhaben losgelöst voneinander unterstützt, sondern Projekte miteinander vernetzt, auch über LEADER-Regionen hinweg.

Vielleicht haben Sie keine Idee, was Europa alles für uns tut, aber Europa ist Alltag. Es sind nicht nur die freien Grenzen und die gemeinsame Währung, es sind gemeinsame Wertevorstellungen, die hier erarbeitet werden. Jede Region hat die Möglichkeit sich durch selbstbestimmte Entwicklungsschwerpunkte und eigene Ideen zu profilieren und positiv zu entwickeln - für ein nachhaltiges und demokratisches freies gemeinsames Europa, das sich auch in Zukunft für Ihre/ unsere Region und die Menschen, die darin leben, engagiert.

Wollen auch Sie dazu beitragen und eine Idee verwirklichen? Wenden Sie sich direkt an die Regionalmanagerin der betreffenden Aktionsgruppe. Die Kontaktdaten finden Sie ebenfalls unter [www.kreis-lup.de/leader](http://www.kreis-lup.de/leader).